

Informationen zum Ablauf einer Anbietung privater Unterlagen an das Stadtarchiv Gifhorn

Hintergrund und Ziel des Aufrufs

Das Stadtarchiv Gifhorn sammelt Dokumente, Informationen und Medien, die das aktuelle und vergangene Zeitgeschehen der Stadt widerspiegeln. Ziel ist es, die Entwicklung der Stadt für zukünftige Generationen nachvollziehbar zu machen. Besonders von Historiker*innen und Forschenden werden diese Archivalien genutzt, um geschichtliche Ereignisse zu rekonstruieren und zu analysieren.

Das Archiv möchte mit diesem Aufruf gezielt Lücken in seiner Sammlung schließen, insbesondere bei den Themen Migration, Gastarbeit, Flucht und Vertreibung.

Was wird gesucht?

Gesucht werden insbesondere Unterlagen und Medien, die das Leben von Zugezogenen in Gifhorn dokumentieren:

- Dokumente, Ausweise, Fotos, Briefe, persönliche Schriftstücke
- Berichte und Erzählungen von Zeitzeuginnen und Zeitzeugen
- Materialien zu eigenen Geschäften oder Engagement in der Gemeinschaft
- Erinnerungsstücke zu Veranstaltungen oder Projekten, die Communities zusammengebracht oder Beziehungen zu Einheimischen gestärkt haben

Auch Themen, die bislang noch nicht berücksichtigt wurden, sind willkommen.

Ablauf bei der Übergabe von Unterlagen

1. **Kontaktaufnahme:** Interessierte nehmen per [E-Mail](#), [Telefon](#), persönlich oder über das [Kontaktformular](#) Kontakt auf.
2. **Besprechung:** Vorstellung und Sichtung der angebotenen Unterlagen.
3. **Abgabeoptionen:**
 - **Schenkung:** Eigentumsrecht geht ans Archiv, Nutzung und Zugriff werden vertraglich geregelt.
 - **Depositum:** Eigentum bleibt bei der abgebenden Person, Archiv übernimmt langfristige Verwahrung und stellt die Dokumente gemäß der Vereinbarung zur Nutzung zur Verfügung. Rückgabe ist bei Bedarf möglich.

Ein Ankauf von Unterlagen ist wegen begrenztem Budget nur selten möglich.

Umgang mit den Unterlagen

- Nach Vertragsabschluss werden die Dokumente fachgerecht archiviert, verpackt und verzeichnet. (Vergabe einer Signatur, grobe Inhaltsangabe, Art der Dokumente oder Medien)

- Die Verzeichnungsdaten werden in einer Datenbank (Findbuch) erfasst. Wir nutzen das Online-Archivinformationssystem Arcinsys Niedersachsen. Die Sichtbarkeit der Daten kann beschränkt werden.
- Archivierte Materialien stehen für Forschung und Recherche zur Verfügung, Zugriffsrechte werden vertraglich geregelt.
- Die Archivierung erfolgt unter klimatisch und technisch optimalen Bedingungen.

Voraussetzungen für die Anbietung

- Übergebende müssen Eigentümer*in der Unterlagen und Materialien sein oder im Auftrag der Eigentümerin oder des Eigentümers handeln.
- Sie müssen berechtigt sein, dem Stadtarchiv Eigentums- oder Urheberrechte zu übertragen bzw. Nutzungsrechte einzuräumen.
- Besonders gesucht sind Personen mit Migrationsgeschichte – sowohl Menschen, die erst kürzlich hergezogen sind, als auch solche, die schon länger in Gifhorn leben und über Ihre Erfahrungen und Erinnerungen berichten können.
- Unterstützung bei der Überwindung von Sprachbarrieren ist willkommen; Deutsch und Englisch werden gesprochen.